

Zwei neue Elateriden von Syrien und Madagascar.

Beschrieben von

O t t o S c h w a r z.

1. *Lacon quadri-picturatus*.

Niger; thorace subquadrato, lateribus pilis subsquamiformibus cinereis fulvisque densissimis vestito, bisinuato, crenato, dorso bigibberoso, postice punctis duobus nigris; elytris squamulis pili-formibus brunneis, fulvis nigrisque ornatis, maculis albis irroratis, utrinque bis conglobatis, seriatim punctatis, basi subtuberculatis. Subtus cinereo-nebulosus, sulcis tarsorum nullis. — Long. 11 mill.; lat. 4 mill. Madagascar.

Schwarz, das Halsschild ungefähr so lang wie breit, an den Seiten zweimal ziemlich tief gebuchtet; die erste Ausbuchtung nimmt das vordere Drittel, die zweite die beiden hinteren Drittel des gekerbten Seitenrandes ein; auf der Scheibe befinden sich zwei Höcker und vor denselben je eine schwache, beulenartige Erhebung; die Seiten sind — mit Ausnahme je eines kleinen, schwarzen Punktes vor der Basis — ziemlich breit mit weißgrauen und röthlichgelben, schuppenförmigen Härchen sehr dicht bekleidet. Die Flügeldecken sind an der Basis kaum breiter als die Basis des Halsschildes, an den Schultern fast rechtwinklig, an den Seiten ziemlich parallel, hinter der Mitte zugespitzt, und gereiht punktirt; sie haben an der Basis je eine schwache, beulenartige Erhebung und sind ungleichmässig dicht mit braunen, röthlichbraunen und schwarzen haarförmigen Schüppchen bekleidet und mit silberweißen, kleinen Makeln geziert, welche sich am Seitenrande vor der Spitze und vor der Mitte zu je einem großen, unregelmässigen Flecken anhäufen. Die Unterseite ist mit aschgrauen, haarförmigen Schuppen ungleichmässig dicht besetzt. Tarsalfurchen fehlen. Die Fühler, mit Ausnahme des 1. Gliedes, sind braun.

1 Ex. durch Hrn. Sikora erhalten.

2. *Cardiophorus Reitteri*.

Elongatus, subdepressus, testaceus, pilis cinereo-sericeis densissime vestitus; antennis filiformibus, dimidio corpore longioribus, articulo tertio secundo plus duplo longiore; prothorace latitudine

longiore, parum convexo, lateribus subparallelis; elytris prothorace perspicue latioribus. — Long. 7—7½ mill.; lat. 2 mill. Syria.

Durch die gestreckte, etwas flache Gestalt, die sehr dichte und gleichmäßige Behaarung, welche die Punktirung namentlich auf dem Halsschild vollkommen verdeckt, durch die langen, bis zu den Hinterhüften reichenden, fast fadenförmigen Fühler macht das Thier innerhalb der Gattung *Cardiophorus* einen fremdartigen Eindruck, ist aber durch die Bildung der Stirn, des Halsschildes, Schildchens, der Hinterhüften und Beine von dieser nicht zu trennen und könnte vielleicht als der Vertreter einer besonderen Untergattung angesehen werden.

2 ♂♂ durch Hrn. E. Reitter, dem zu Ehren ich es benenne.

Wir können uns nicht versagen, mit einigen Worten aufmerksam zu machen auf:

Catalogue méthodique des Élatérides connus en 1890
par Dr. E. Candèze. Liège 1891. Preis 6 Frcs.

In 27 Tribus sind 238 Gattungen und 3960 Spez. in systematischer Anordnung gegen 174 Gatt. und 2693 Spez. im Catal. Gemminger und Harold in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Man sieht, wie bedeutend seitdem, und zwar zum allergrößten Theile durch die Arbeiten des geschätzten Herrn Verfassers selbst, die Kenntniss der Elateriden sich vermehrt hat und wie sehr daher ein Katalog wie der vorliegende an der Zeit war. Den Tribus und Gattungen sind durchweg kurze Diagnosen beigelegt. Was nun die systematische Anordnung der Spezies betrifft, so ist vor Allem die Zugrundelegung der geographischen Verbreitung rühmend hervorzuheben; diese hat die 6 bekannten Verbreitungs-Zonen (paläarktische, äthiopische, orientalische, australische, neotropische und nearktische) des englischen Naturforschers Wallace zur Basis. Uns erscheint ein solches Eintheilungsprinzip im Allgemeinen sowohl als auch im Besonderen, namentlich bei artenreichen und kosmopolischen Gattungen, als das allein Richtige; leider wird dasselbe aber noch zu wenig gewürdigt. Vielleicht hätten noch mehr Synonyme und Varietäten, namentlich aber Lokalrassen mit aufgenommen werden können. In *Compte-rendu Soc. Ent. de Belg.* 1891, p. 233 ist von Herrn E. Bergroth bereits ein Nachtrag (ca. 70 Spez.) hierzu erschienen.

Otto Schwarz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [1891](#)

Autor(en)/Author(s): Schwarz Otto Carl Ernst

Artikel/Article: [Zwei neue Elateriden von Syrien und Madagascar. 151-152](#)